

Stabilitas: Edelmetall- und Rohstoff-Report

Vorsichtige Erholung und positive Signale

- **Goldpreis legt zu**
- **Platin erholt sich**
- **Minenaktien deutlich im Plus**

Bad Salzuflen, 3. November 2015 – Die vorsichtige Erholung bei Edelmetallen hat sich auch im Oktober fortgesetzt. Der **Goldpreis** konnte um 2,4 Prozent zulegen und schloss mit einem Kurs von 1.142 US-Dollar pro Feinunze ab. Im Laufe des Oktobers hat das gelbe Metall sogar seinen Höchststand vom Juni übertroffen, bevor es zum Monatsende wieder etwas an Schwung verlor. „Es ist durchaus möglich, dass die anhaltenden Spekulationen um die US-Zinsanhebung und die jüngste Andeutung der Fed diese schon im Dezember durchzuführen, eine psychologische Wirkung auf die Märkte hatte und zu dem Kursrückgang Ende Oktober führte“, sagt Martin Siegel, Edelmetallexperte und Geschäftsführer bei der Stabilitas GmbH. „Langfristig ist Gold nach wie vor unterbewertet. Nach den Tiefstständen im Juli und August sehen wir aktuell eine Art Bodenbildung, wobei der endgültige Ausbruch nach oben noch auf sich warten lässt“, sagt Siegel. Der kleine Bruder **Silber** legte sogar um sieben Prozent zu und zeigte seinen gewohnten Hebel auf Gold. Die physische Nachfrage bei Silber war im September besonders stark. Grund dafür sei eine Aussage des amerikanischen Trendforschers und Finanzanalysten Martin Armstrong, der für Ende Oktober das Platzen einer Blase an den Rentenmärkten vorausgesagt hatte. „Dies hat in den USA zu einem Ansturm auf den physischen Silbermarkt geführt. Obwohl sich Armstrongs These bislang nicht bewahrheitete, war der physische Markt in Nordamerika kurzzeitig leergekauft und nahm viel Silber aus Europa auf“, sagt Siegel. Mittlerweile sei der Markt jedoch wieder gut versorgt.

Der **Platinpreis** hat sich nach dem Ausverkauf aufgrund des VW-Abgasskandals wieder gefangen. Das Industriemetall hat im Oktober 8,5 Prozent zugelegt und wieder das Kursniveau von vor dem Skandal erreicht. „Die Platinaktien enttäuschen jedoch weiterhin. Die schwachen Quartalsergebnisse drücken auf den Kurs und bieten kaum Hoffnung auf eine schnelle Erholung“, sagt Siegel. **Palladium** gewann 3,5 Prozent, scheiterte jedoch zum Monatsende am Widerstand kurz vor der Marke von 700 USD pro Feinunze.

Die **Aktien der Minengesellschaften** profitierten von der allgemeinen Erholung und konnten sogar teilweise mehr zulegen als ihre physischen Pendanten. „Die Goldpreiserholung wurde von starken Anstiegen im Minensektor begleitet, bevor zum Monatsende jedoch ein deutlicher Rückschlag zu verzeichnen war“, sagt Siegel. Insgesamt blieben die Minenaktien aber klar im Plus. „Von einem

deutlichen Hausse-Signal können wir aber noch nicht sprechen. Dafür waren die Verluste zum Monatsende doch etwas ernüchternd“, sagt Siegel.

Die **Basismetalle** bewegten sich weiterhin stabil seitwärts – jedoch unverändert auf tiefem Niveau. **Nickel** (+4 Prozent), **Blei** (+3,8 Prozent) und **Zink** (+2,3 Prozent) verbuchten sogar Gewinne. **Aluminium** (-5,7 Prozent) und **Kupfer** (-0,7 Prozent) landeten leicht im Minus. „Der Markt benötigt dringend neue Impulse aus der Industrie, um eine nachhaltige Erholung starten zu können“, sagt Siegel abschließend.

Fondsname	Wertentwicklung in % 1 Monat / 1 Jahr *		Anlagefokus
STABILITAS–PACIFIC GOLD+METALS	+14,89	+32,62	Pazifischer Goldminensektor
STABILITAS–SILBER+WEISSMETALLE	+14,41	-14,81	Silber, Weißmetalle
STABILITAS–GOLD+RESCOURCEN	+12,60	+18,94	Gold, Silber, Basismetalle
STABILITAS–GOLD+RESCOURCEN SPECIAL SITUATIONS	+13,28	-0,42	Spezielsituationen Gold und Basismetalle

* Stichtag: 31.10.2015

Über Stabilitas GmbH

Die Investmentboutique Stabilitas GmbH hat sich auf die Beratung von Edelmetallinvestments spezialisiert. Seit Unternehmensgründung im Jahr 2006 berät das Unternehmen die auf den Minensektor ausgerichteten Stabilitas-Edelmetallfonds, die unter der Kapitalanlagegesellschaft IPConcept (Luxemburg) S.A. verwaltet werden. Hierzu zählen der STABILITAS–GOLD+RESCOURCEN sowie die Spezialfonds STABILITAS–SILBER+WEISSMETALLE, STABILITAS–GOLD+RESCOURCEN SPECIAL SITUATIONS sowie der STABILITAS–PACIFIC GOLD+METALS.

Pressekontakt

Instinctif Partners

Matus Qurbany

Tel: 069 / 133896-15

Mail: matus.qurbany@instinctif.com